

Statistik informiert ...

Nr. 48/2021

17. März 2021

Tourismus in Schleswig-Holstein während der Öffnungsmonate Mai – Oktober 2020

Campingplätze konnten Zuwachs verzeichnen

In der durch die Corona-Pandemie verkürzten Tourismussaison von Mai bis Oktober 2020 konnten die Campingplätze Schleswig-Holsteins einen Gästezuwachs um 10,7 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum verzeichnen. Die Anzahl der dort gebuchten Übernachtungen von rund 4,6 Mio. entspricht einem Zuwachs von 19,5 Prozent, so das Statistikamt Nord.

Insgesamt verzeichneten die Beherbergungsbetriebe im Öffnungszeitraum einen Rückgang um 21,4 Prozent bei den Gästeankünften und um 10,3 Prozent bei den Übernachtungen. Ab August lagen die Übernachtungszahlen insgesamt über dem jeweiligen Vorjahresniveau.

Je nach Reisegebiet und Betriebsart zeigen sich sehr differenzierte Entwicklungen. Als einziges Reisegebiet konnte die Ostsee mit einem leichten Plus bei den Übernachtungen (plus 1,3 Prozent) ein positives Ergebnis erzielen. Die Rückgänge in der Hotellerie wurden hier durch den Zuwachs bei den sonstigen Beherbergungsbetrieben (u. a. Campingplätze und Ferienwohnungen) aufgefangen. Landesweit konnten auch Gemeinden abseits der Küsten von einer gestiegenen Übernachtungszahl profitieren.

Hinweise:

Erfasst wurden Beherbergungsbetriebe mit mindestens zehn Betten sowie Campingplätze ohne Dauercamping.

Tiefer gegliederte Ergebnisse für Schleswig-Holstein, u. a. für ausgewählte Gemeinden, veröffentlicht das Statistikamt Nord auf seiner [Homepage](#).

Fachlicher Kontakt:

Dr. Hendrik Tietje
Telefon: 0431 6895-9196
E-Mail: tourismussh@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de
Twitter: @StatistikNord